

Pressemitteilung

BRW Finanz AG, Braunschweig



Bastian Bosse wird mit sofortiger Wirkung weiterer Vorstand bei der BRW Finanz AG

Der Aufsichtsrat des in Braunschweig seit 2008 beheimateten Finanzinstitutes beruft Herrn Bastian Bosse mit sofortiger Wirkung zum dritten Vorstand neben den beiden Gründungsgesellschaftern Kerstin Borchardt und Thomas Ritterbusch.

Bastian Bosse: „Ich danke allen Beteiligten und Fürsprechern dafür, dass Sie das in mich gesetzte Vertrauen nun auch mit dieser Funktion zum Ausdruck bringen. Ich habe auch in der Vergangenheit bereits sehr viel Entscheidungsspielraum gespürt – dennoch ist es für mich etwas Besonderes den weiteren Weg des Institutes an entscheidender Stelle mitgestalten zu können, bei dem ich ja letztlich von der ersten Sekunde an tätig war“.

Herr Bosse verantwortet auch weiterhin das Gebiet des Researches im Unternehmen und steht für die Produktauswahl sowie die Aussteuerung der Portfolien.

Der Aufsichtsratsvorsitzende Herr Dr. Wolf-Michael Schmid betonte: *„Die Berufung von Herrn Bosse war ein logischer Schritt – letztlich wurde mit der Benennung auf Vorschlag der beiden bisherigen Vorstände nunmehr auch das umgesetzt, was seit Jahren bereits gelebt wurde“.* Borchardt und Ritterbusch ergänzten: *„Es hat sich über die letzten 10 Jahre ein tiefes Vertrauensverhältnis zwischen uns aufgebaut; wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit, die ja durch unseren erweiterten Geschäftsantritt in Hannover und auch überregional nun auch auf zwei Schultern mehr getragen werden wird“.*

Zur BRW Finanz AG: Das Institut ist in der Region Braunschweig das einzige Unternehmen, welches vom Platz Braunschweig aus eine eigene Vermögensverwaltung anbietet. Es gehört mittlerweile zu den 20 größten unabhängigen Vermögensverwaltern in Deutschland und zu den 10% der Gilde, welche sich ein eigenes Research-Team leistet. Über das real betreute Volumen bewahrt man – wie in der Branche üblich – selbstverständlich striktes Stillschweigen. Das Handelsblatt/Wirtschaftswoche zeichnete die BRW AG unlängst mit dem bundesweit dritten Platz unter mehr als 500 vergleichbaren Strategien in 2018 aus.

Braunschweig, 10.2.2019